

Medienmitteilung vom 26. Mai 2026

## Viva Luzern erzielt erneut ein positives Jahresergebnis

**Eine anhaltend hohe Nachfrage sowie die konsequente Umsetzung der Strategie führen auch im Jahr 2025 zu einem positiven Finanzergebnis. Gleichzeitig beging Viva Luzern ihr 10-jähriges Jubiläum mit Bewohnenden, Mietenden, Mitarbeitenden und Partnerorganisationen.**

807 Bewohnerinnen und Bewohner mit einem Durchschnittsalter von rund 85 Jahren leben 2025 bei Viva Luzern. 240 Mieterinnen und Mieter sind in den Alterswohnungen von Viva Luzern zuhause. 1227 Mitarbeitende sind für diese Menschen Tag und Nacht im Einsatz.

### Hohe Nachfrage bei moderatem Kostenanstieg

Auch im Jahr 2025 verzeichnete Viva Luzern eine konstant hohe Nachfrage nach Zimmern in der Langzeitpflege mit einem gleichzeitig grossen Bedarf an Betreuung und Pflege. Zusammen mit moderat gestiegenen Kosten sowie der konsequenten Umsetzung der Strategie führt dies erneut zu einem positiven Jahresergebnis. Mit dem Abschluss des Geschäftsjahres 2025 konnte Viva Luzern das Eigenkapital weiter stärken und weist einen Gewinn von 869'000 Franken aus. Der Umsatz stieg um 3,5 Millionen auf 117 Millionen Franken, der Aufwand um 3,3 Millionen auf 116,3 Millionen Franken. In den vergangenen Jahren hat sich Viva Luzern auf ihre Kernaufgabe konzentriert – die Betreuung und Pflege des älteren Menschen. Entsprechende Angebote und Dienstleistungen werden kontinuierlich weiterentwickelt, insbesondere im Bereich Betreuung und Pflege von Menschen mit Demenz und die Anzahl Alterswohnungen. Per 1. Juli 2026 sind im Haus Bernarda neben dem Viva Luzern Dreilinden 19 Alterswohnungen mit Services bezugsbereit. Damit erreicht Viva Luzern dieses Jahr einen weiteren Meilenstein. «Auch im Jahr 2025 haben die anhaltend hohe Nachfrage, die Umsetzung unserer strategischen Massnahmen sowie das grosse Engagement unserer Mitarbeitenden massgeblich zu unserem erfreulichen Ergebnis beigetragen», erklärt Andrea Wanner, Geschäftsführerin Viva Luzern. Die erwirtschafteten Gewinne werden vollumfänglich in die Weiterentwicklung des Unternehmens investiert. Das Umfeld bleibt jedoch herausfordernd: Der Fachkräftemangel hält an, und eine nachhaltige Finanzierung der Leistungen ist weiterhin zentral. Umso wichtiger ist es, den eingeschlagenen Weg konsequent weiterzugehen, um notwendige Investitionen aus eigener Kraft zu ermöglichen.

### 10 Jahre Viva Luzern: ein Jahr der Begegnungen

Das Jubiläumsjahr bot Gelegenheit, auf die Entwicklung der letzten zehn Jahre zurückzublicken und wichtige Meilensteine hervorzuheben. Im Jahr 2015 wurde die städtische Dienstabteilung Heime und Alterssiedlungen in die gemeinnützige Aktiengesellschaft Viva Luzern überführt, die sich bis heute zu 100 Prozent im Besitz der Stadt Luzern befindet. Seither hat sich Viva Luzern mit der Stadt als Eigenerin kontinuierlich weiterentwickelt und an veränderte Anforderungen angepasst. Verschiedene Veranstaltungen für Bewohnende, Mietende, Mitarbeitende und Partnerorganisationen standen im Zeichen von Wertschätzung und Dankbarkeit für das gemeinsame Engagement.

Andrea Wanner steht heute zwischen 13.00 und 14.00 Uhr für Interviews zur Verfügung. Interessierte Medienschaffende melden sich bitte bei der Medienstelle.

Der Online-Geschäftsbericht ist [hier](#) zu finden.

**Medienkontakt**

Alexandra Lergier, Mitarbeiterin Kommunikation und Marketing  
041 612 70 18, [alexandra.lergier@vivaluzern.ch](mailto:alexandra.lergier@vivaluzern.ch)

**Viva Luzern**

Mit 807 Bewohnerinnen und Bewohnern in sechs Alterszentren ist Viva Luzern die führende Anbieterin von Langzeitpflege in der Zentralschweiz. Zu Viva Luzern gehören die Alterszentren Dreilinden, Eichhof, Rosenberg, Staffelnhof, Wesemlin und Tribtschen sowie Wohnen mit Dienstleistungen. Wir beschäftigen 1227 Mitarbeitende, die sich für eine hochwertige Pflege und Betreuung einsetzen und für ein wohnliches Klima sorgen. Viva Luzern ist eine gemeinnützige Aktiengesellschaft im Eigentum der Stadt Luzern.

Viva Luzern ist «im Alter zuhause». Älteren und pflegebedürftigen Menschen geben wir Sicherheit und Geborgenheit – mit einer bedarfsgerechten Pflege und hoher Wahlfreiheit.